

18_GB_IV

Bildung und Soziales

18_4_401

DLZ Familie

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	1.783.752	822.000	1.720.000	1.720.000	1.720.000	1.720.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.357.717	3.902.000	7.500.600	7.500.600	7.500.600	7.500.600
6	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.092	0	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	= Ordentliche Erträge	5.161.562	4.724.000	9.220.600	9.220.600	9.220.600	9.220.600
10	Personalaufwendungen	-1.874.719	-1.872.500	-2.265.700	-2.253.800	-2.286.400	-2.319.100
11	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-235.176	-193.349	-185.584	-186.005	-186.431	-186.862
13	+ Transferaufwendungen	-5.144.746	-5.956.000	-10.923.800	-10.923.800	-10.923.800	-10.923.800
14	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-818.376	-533.830	-1.154.000	-1.154.000	-1.154.000	-1.154.000
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Bilanzielle Abschreibung	-8.711	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-8.081.728	-8.555.679	-14.529.084	-14.517.605	-14.550.631	-14.583.762
18	= Ordentliches Ergebnis	-2.920.167	-3.831.679	-5.308.484	-5.297.005	-5.330.031	-5.363.162
19	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.920.167	-3.831.679	-5.308.484	-5.297.005	-5.330.031	-5.363.162
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-40.753	-940	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
25	= Ergebnis (- Zuschuss / + Überschuss)	-2.960.920	-3.832.619	-5.309.984	-5.298.505	-5.331.531	-5.364.662

Geschäftsbereich:	IV	Bildung und Soziales
Dienstleistungszentrum:	401	Familie
Produkt:	1.24201	Amt für Ausbildungsförderung

Kurzbeschreibung:

Ziel des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) ist es, jedem jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, unabhängig von seiner sozialen und wirtschaftlichen Situation eine Ausbildung zu absolvieren, die seinen Fähigkeiten und Interessen entspricht. Eine qualifizierte Ausbildung soll nicht an fehlenden finanziellen Mitteln des Auszubildenden, seines Ehegatten oder seiner Eltern scheitern.

Ziel des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes (AFBG) ist es, die Teilnehmer an Maßnahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung durch Beiträge zu den Kosten der Maßnahme und zum Lebensunterhalt zu unterstützen.

Zielgruppen:

Schüler/innen, Studenten/Studentinnen, Praktikanten/Praktikantinnen, Teilnehmer/innen an Fernunterrichtslehrgängen, Meisterschüler/innen, Fachschüler/innen, Techniker/innen

Auftragsgrundlage/Rechtliche Grundlage:

☒ pflichtig übertragener Wirkungskreis ☐ pflichtig eigener Wirkungskreis

☐ freiwillige Aufgaben

Ziele:

Vollzug des BAföG und des AFBG zur Gewährung von Förderungsleistungen an Anspruchsberechtigte während ihrer Ausbildung bzw. Maßnahme.

Die Kommune trägt nur den personellen und sächlichen Aufwand für die Bearbeitung der Aufgabe. Die Leistungen selbst werden direkt vom Land ausbezahlt.

Ziele und Kennzahlen des Produktes:

Ziel	Kennzahl	Maßeinheit	Ansatz Vorjahr	Ansatz 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021
Bedarfsgerechte Leistungsgewährung	Anzahl Bewilligungen	Stück	2.280	2.250	2.250	2.250	2.250

Ergänzungen/Begründungen:

Der Ansatz „Vorjahr“ beruht auf den Angaben aus dem Haushaltsplan 2017.

Bei der Implementierung des Gender Budgeting in den städtischen Haushalt ist mit dem Produkt 1.24201 aufgrund fehlender technischer Voraussetzungen bei der Datenerhebung keine systematische Analyse, Steuerung und Evaluation des Haushaltes in Bezug auf den tatsächlichen Beitrag zur Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern möglich.

18_GB_IV **Bildung und Soziales**
18_4_401 **DLZ Familie**
18_4-401 **DLZ Familie**
2420 **Fördermaßnahmen für Schüler**
1.24201 **Amt für Ausbildungsförderung**

Teilergebnisplan PSP Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.570	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.182	0	0	0	0	0
9	= Ordentliche Erträge	9.752	0	0	0	0	0
10	Personalaufwendungen	-380.147	-421.794	-420.375	-426.625	-432.775	-438.925
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-69.442	-47.296	-44.747	-44.839	-44.933	-45.027
14	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.709	-11.778	-15.003	-15.003	-15.003	-15.003
16	+ Bilanzielle Abschreibung	-1.644	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-460.942	-480.868	-480.125	-486.468	-492.711	-498.955
18	= Ordentliches Ergebnis	-451.190	-480.868	-480.125	-486.468	-492.711	-498.955
21	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-451.190	-480.868	-480.125	-486.468	-492.711	-498.955
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-6.794	-206	-250	-250	-250	-250
25	= Ergebnis (- Zuschuss / + Überschuss)	-457.983	-481.074	-480.375	-486.718	-492.961	-499.205

Erläuterungen zu den Abweichungen des Haushaltsjahres 2018 gegenüber dem Haushaltsjahr 2017

Produkt 1.24201

zu Zeilennummer 14:

Sonstige ordentliche Aufwendungen +3,2 TEUR

Die Planung erfolgte entsprechend Bedarfen. Die Mehraufwendungen ergeben sich insbesondere durch die Erhöhung der Aufwendungen für Porto aufgrund neuer Vertragskonditionen seit 03/2017.

Geschäftsbereich: IV Bildung und Soziales
 Dienstleistungszentrum: 401 Familie
 Produkt: 1.34101 Unterhaltsvorschussleistungen

Kurzbeschreibung:

Gewährung und Prüfung von Unterhaltsvorschussleistungen zur Sicherung des Unterhaltsanspruches von Kindern

Rückforderung und Durchsetzung von auf das Land Sachsen-Anhalt übergegangenen Unterhaltsansprüchen

Zielgruppen:

Ab 01.07.2017: Kinder in der Altersgruppe 0 bis Vollendung des 18. Lebensjahres
 bis 30.06.2017: Kinder in der Altersgruppe 0 bis Vollendung des 12. Lebensjahres
 sowie unterhaltsverpflichtete Elternteile

Auftragsgrundlage/Rechtliche Grundlage:

☒ pflichtig übertragener Wirkungskreis ☐ pflichtig eigener Wirkungskreis

☐ freiwillige Aufgaben

Ziele:

Sicherung des Unterhaltsanspruches

Zeitnahe Bearbeitung von Rückforderungen und Durchsetzung von übergegangenen Unterhaltsansprüchen

Ziele und Kennzahlen des Produktes:

Ziel	Kennzahl	Maßeinheit	Ansatz Vorjahr	Ansatz 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021
Sicherung des Unterhaltsanspruches	Ø Fallzahlen	Zahlfälle	2.950	5.932	5.932	5.932	5.932
Zeitnahe Bearbeitung von Rückforderungen und Durchsetzung von übergegangenen Unterhaltsansprüchen	Erhalt der Rückholquote	%	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00

Gender Budgeting Anspruchsberechtigte Kinder	Prozent	
	männlich	weiblich
Nutzung 2017	49,52%	50,48%

Quelle: Fachverfahren Stichtag 30.06.2017

Ergänzungen/Begründungen:

Der Ansatz „Vorjahr“ beruht auf den Angaben aus dem Haushaltsplan 2017.

Zum 01.07.2017 erfolgte die Reform des Unterhaltsvorschussgesetzes. Der Anspruch auf Unterhaltsvorschuss wurde ausgeweitet und gilt seither für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres und ohne Begrenzung der Leistungsdauer (bisher: nur für Kinder bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres und maximal 72 Monate lang). Für Alleinerziehende und ihre Kinder, die auf Leistungen nach dem Zweitem Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) angewiesen sind, gibt es Sonderregelungen.

18_GB_IV **Bildung und Soziales**
18_4_401 **DLZ Familie**
18_4-401 **DLZ Familie**
3410 **Unterhaltsvorschussleistungen**
1.34101 **Unterhaltsvorschussleistungen**

Teilergebnisplan PSP Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
3	+ Sonstige Transfererträge	1.783.752	822.000	1.720.000	1.720.000	1.720.000	1.720.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.346.624	3.902.000	7.500.600	7.500.600	7.500.600	7.500.600
6	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.617	0	0	0	0	0
9	= Ordentliche Erträge	5.138.992	4.724.000	9.220.600	9.220.600	9.220.600	9.220.600
10	Personalaufwendungen	-771.716	-910.811	-1.300.150	-1.273.850	-1.292.350	-1.310.950
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.759	-94.625	-92.681	-92.892	-93.105	-93.321
13	+ Transferaufwendungen	-5.144.746	-5.956.000	-10.923.800	-10.923.800	-10.923.800	-10.923.800
14	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-792.351	-506.915	-1.119.710	-1.119.710	-1.119.710	-1.119.710
16	+ Bilanzielle Abschreibung	-3.231	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-6.787.804	-7.468.351	-13.436.342	-13.410.253	-13.428.966	-13.447.781
18	= Ordentliches Ergebnis	-1.648.812	-2.744.351	-4.215.742	-4.189.653	-4.208.366	-4.227.181
21	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.648.812	-2.744.351	-4.215.742	-4.189.653	-4.208.366	-4.227.181
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-15.527	-470	-929	-929	-929	-929
25	= Ergebnis (- Zuschuss / + Überschuss)	-1.664.339	-2.744.821	-4.216.670	-4.190.581	-4.209.294	-4.228.109

Erläuterungen zu den Abweichungen des Haushaltsjahres 2018 gegenüber dem Haushaltsjahr 2017

Produkt 1.34101

Aufgrund der Reform des Unterhaltsvorschussgesetzes ergeben sich in allen Ertrags- und Aufwandsarten höhere Erträge und Aufwendungen.

zu Zeilennummer 3:

Sonstige Transfererträge +898,0 TEUR

Bedingt durch die Reform ergeben sich höhere Einnahmen, da sich aufgrund der Erhöhung der Zahl der Anspruchsberechtigten, die Forderungen gegenüber den Unterhaltsschuldnern erhöhen.

zu Zeilennummer 5:

Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen +3.598,6 TEUR

Es handelt sich um Erträge aus den Kostenerstattungen vom Land.

zu Zeilennummer 13:

Transferaufwendungen +4.967,8 TEUR

Die Aufwendungen für Unterhaltsvorschussleistungen steigen aufgrund der Reform, da sich die Zahl der Anspruchsberechtigten erhöht. Dies bringt auch die Erhöhung der Privatrechtlichen Leistungsentgelte und Umlagen

(Zeilennummer 5) mit sich, da es sich bei diesen vorrangig um die Kostenerstattungen des Landes handelt.

zu Zeilennummer 14:

Sonstige ordentliche Aufwendungen +612,8 TEUR

Die Mehraufwendungen ergeben sich ebenfalls aufgrund der Reform, insbesondere aus der Erhöhung der anteiligen Erstattung der Einnahmen an das Land sowie aus gestiegenen Aufwendungen für Geschäftsausgaben wie beispielsweise Büromaterial sowie Porto. Letztere erhöhen sich zudem aufgrund neuer Vertragskonditionen seit 03/2017.

18_GB_IV

Bildung und Soziales

18_4_401

DLZ Familie

18_4-401

DLZ Familie

3610-401

Förder v. Kindern in Tageseinrichtg. 401

1.36102

Förderg.v.Kindern in Tag.einr. KJHG

Teilergebnisplan PSP Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.718	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.259	0	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	= Ordentliche Erträge	3.978	0	0	0	0	0
10	Personalaufwendungen	-227.734	0	0	0	0	0
11	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-47.368	0	0	0	0	0
13	+ Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
14	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.527	0	0	0	0	0
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Bilanzielle Abschreibung	-2.019	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-285.648	0	0	0	0	0
18	= Ordentliches Ergebnis	-281.671	0	0	0	0	0
19	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
20	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-281.671	0	0	0	0	0
23	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-9.699	0	0	0	0	0
25	= Ergebnis (- Zuschuss / + Überschuss)	-291.370	0	0	0	0	0

Geschäftsbereich: IV Bildung und Soziales
 Dienstleistungszentrum: 401 Familie
 Produkt: 1.36371 Bundeselterngeld

Kurzbeschreibung:

Gewährung von Elterngeld als Einkommensersatz als wichtige Unterstützung für Familien nach der Geburt eines Kindes.

Zielgruppen:

- Elterngeld - jeweils ein Elternteil oder beide Elternteile zur Betreuung und Erziehung des Kindes
- ElterngeldPlus - jeweils ein Elternteil oder beide Elternteile zur Betreuung und Erziehung des Kindes, längerer Bezugszeitraum durch Elterngeld Plus Monate möglich auch während Teilzeiterwerbstätigkeit

Auftragsgrundlage/Rechtliche Grundlage:

- ☒ pflichtig übertragener Wirkungskreis ☐ pflichtig eigener Wirkungskreis
- ☐ freiwillige Aufgaben

Ziele:

Gewährleistung der wirtschaftlichen Absicherung des Lebensunterhaltes

Ziele und Kennzahlen des Produktes:

Ziel	Kennzahl	Maßeinheit	Ansatz Vorjahr	Ansatz 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021
Statistische Darstellung	Anzahl Anträge	Stück	3.140	3.350	3.350	3.350	3.350

Gender Budgeting	Prozent	
	weiblich (Mütter)	männlich (Väter)
Nutzung 2017	67%	33%

Quelle: Fachverfahren Stichtag 30.06.2017

Ergänzungen/Begründungen:

Der Ansatz „Vorjahr“ beruht auf den Angaben aus dem Haushaltsplan 2017. Die Ansätze und Planwerte enthalten lediglich die Neuanträge, jedoch nicht die tatsächlichen Bearbeitungsfälle aus laufender bzw. jahresübergreifender Bearbeitung.

Im Juli 2015 wurde das Betreuungsgeld für nichtig erklärt. Eingehende Anträge werden abgelehnt, bereits bewilligte Anträge weiter gezahlt.

18_GB_IV Bildung und Soziales
 18_4_401 DLZ Familie
 18_4-401 DLZ Familie
 3637 Bundeselterngeld
 1.36371 Bundeselterngeld

Teilergebnisplan PSP Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.805	0	0	0	0	0
6	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.034	0	0	0	0	0
9	= Ordentliche Erträge	8.839	0	0	0	0	0
10	Personalaufwendungen	-495.123	-539.894	-545.175	-553.325	-561.275	-569.225
12	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.606	-51.429	-48.155	-48.273	-48.393	-48.514
14	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.788	-15.137	-19.287	-19.287	-19.287	-19.287
16	+ Bilanzielle Abschreibung	-1.818	0	0	0	0	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-547.334	-606.460	-612.617	-620.885	-628.955	-637.026
18	= Ordentliches Ergebnis	-538.495	-606.460	-612.617	-620.885	-628.955	-637.026
21	= Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
22	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-538.495	-606.460	-612.617	-620.885	-628.955	-637.026
24	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.733	-264	-321	-321	-321	-321
25	= Ergebnis (- Zuschuss / + Überschuss)	-547.228	-606.724	-612.938	-621.207	-629.276	-637.347

Erläuterungen zu den Abweichungen des Haushaltsjahres 2018 gegenüber dem Haushaltsjahr 2017

Produkt 1.36371

zu Zeilennummer 14:

Sonstige ordentliche Aufwendungen +4,2 TEUR

Die Planung erfolgte entsprechend Bedarfen. Die Mehraufwendungen ergeben sich insbesondere durch die Erhöhung der Aufwendungen für Porto aufgrund neuer Vertragskonditionen seit 03/2017.

18_GB_IV

Bildung und Soziales

18_4_401

DLZ Familie

Teilfinanzplan		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2018
A. Zahlungsübersicht		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Ein- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
Laufende Verwaltungstätigkeit								
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	954.903	822.000	1.720.000	1.720.000	1.720.000	1.720.000	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.365.299	3.902.000	7.500.600	7.500.600	7.500.600	7.500.600	0
6	+ Sonstige Einzahlungen	10.880	0	0	0	0	0	0
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.331.082	4.724.000	9.220.600	9.220.600	9.220.600	9.220.600	0
9	Personalauszahlungen	-1.866.350	-1.872.500	-2.265.700	-2.253.800	-2.286.400	-2.319.100	0
10	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
11	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.600	-193.349	-185.584	-186.005	-186.431	-186.862	0
12	+ Transferauszahlungen	-5.096.315	-5.956.000	-10.923.800	-10.923.800	-10.923.800	-10.923.800	0
13	+ Sonstige Auszahlungen	-539.003	-533.830	-1.154.000	-1.154.000	-1.154.000	-1.154.000	0
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
15	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-7.508.267	-8.555.679	-14.529.084	-14.517.605	-14.550.631	-14.583.762	0
16	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.177.186	-3.831.679	-5.308.484	-5.297.005	-5.330.031	-5.363.162	0
Investitionstätigkeit								
Einzahlungen								
1	Zuwendungen für Investitionen und für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
2	+ Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzplan		Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	VE 2018
A. Zahlungsübersicht		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Ein- und Auszahlungsarten		1	2	3	4	5	6	7
3	+ Veräußerung von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0	0
4	+ Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
5	+ Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
6	+ Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0	0
7	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
8	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen								
9	Zuwendungen für zu bilanzierende Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
10	+ Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und Infrastrukturvermögen	0	0	0	0	0	0	0
11	+ Erwerb von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen	-17.921	-14.000	-10.100	-7.500	-7.500	-7.500	0
12	+ Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
13	+ Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0
14	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0
15	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-17.921	-14.000	-10.100	-7.500	-7.500	-7.500	0
16	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.921	-14.000	-10.100	-7.500	-7.500	-7.500	0

18_GB_IV Bildung und Soziales
 18_4_401 DLZ Familie
 2420IE Fördermaßnahmen für Schüler
 824209001 DLZ Familie

Teilfinanzplan B. Investitionsplan		Ergebnis 2016 EUR	Ansatz 2017 EUR	Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2021 EUR	VE 2018 EUR	Bisher be- reitgestellt 2017 EUR	Gesamt- einzahl- ungen /-aus- zahlungen EUR
Investitionen und zu bi- lanzierende Investitions- fördermaßnahmen		1	2	3	4	5	6	7	8	9
824209001: DLZ Familie										
8	= Summe Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen oder immateriellen Vermögensgegenständen	-17.921	-14.000	-10.100	-7.500	-7.500	-7.500	0	-47.286	-79.886
15	= Summe Auszahlungen	-17.921	-14.000	-10.100	-7.500	-7.500	-7.500	0	-47.286	-79.886
16	= Saldo Ein- und Auszahlungen (-Zuschuss / + Überschuss)	-17.921	-14.000	-10.100	-7.500	-7.500	-7.500	0	-47.286	-79.886

Erläuterungen:

Der Planansatz beinhaltet Mittel für den Erwerb von Anlagevermögen mit einem Wert von unter 1.000 Euro. Dazu gehören Anschaffungen zur Aufrechterhaltung der Arbeitsfähigkeit der Verwaltung.